

GENOVAC startet die Entwicklung von blockierenden Antikörpern zur Therapie von Hepatitis C Infektionen

Die GENOVAC GmbH startet ein von der AiF (Projektträger des BMWi), im Rahmen des Förderprogramms PRO INNO II, gefördertes Forschungsprojekt zur "Entwicklung und Validierung neutralisierender Antikörper als neuartiges therapeutisches Konzept bei Infektionen mit dem Hepatitis C Virus".

Nach Aussage von Dr. Fritz Grunert (CSO) sollen gemeinsam mit dem französischen Kooperationspartner INSERM U748, Straßburg, in diesem Entwicklungsvorhaben die Grundlagen eines neuartigen therapeutischen Ansatzes zur Prävention und Behandlung von Hepatitis C (HCV) Infektionen konzipiert, entwickelt und präklinisch validiert werden.

Die Entwicklung blockierender, monoklonaler Antikörper gegen Epitope bekannter zellulärer Rezeptoren der HCV Infektion steht dabei im Mittelpunkt. Nach umfassender Charakterisierung sind weitere funktionell-therapeutische Untersuchungen in in vitro Zellmodellen geplant. „Mit diesem Projekt wollen wir die Basis für ein grundlegend neuartiges therapeutisches Behandlungsschema bei HCV-Infektionen schaffen. Prof. Thomas Baumert, Leiter des Instituts für Virologie am INSERM U748 steht uns hierbei als renommierter, wissenschaftlicher Partner zur Seite“, so Dr. John Thompson, Geschäftsführer der GENOVAC GmbH. Im Anschluss sollen die Antikörper in vivo in der Präklinik auf ihre Eignung überprüft werden.

Erste vielversprechende Ergebnisse aus Vorversuchen werden von Prof. Baumert's Arbeitsgruppe vom 5.-9. Oktober auf dem 15. Internationalen Symposium über HCV und verwandte Viren in San Antonio, Texas, USA präsentiert.

„Nachdem wir in den letzten Jahren konsequent und erfolgreich unser Dienstleistungsspektrum ausgebaut haben, sollen nun eigene Produktentwicklungen das Geschäftsmodell unterstützen. Unsere Technik hat das Potenzial und mit den richtigen Partnern werden wir dieses auch erfolgreich unternehmerisch umsetzen können“, betont Dr. Stefan Lang, CBO der GENOVAC GmbH.

GENOVAC GmbH

Die GENOVAC GmbH entstand 1999 als Ausgründung aus der Universität Freiburg. Im laufenden Geschäftsjahr 2008 wird bei einem erwarteten Umsatz von 1,8 Mio. EUR voraussichtlich ein Gewinn

vor Steuern von 400.000 EUR erwirtschaftet. Am Freiburger Firmensitz arbeiten 14 Mitarbeiter.

Als Marktführer im Bereich der Antikörperherstellung durch genetische Immunisierung ist GENOVAC fest etabliert. Innovative proprietäre Technologien ermöglichen es direkt von der cDNA ausgehend hochspezifische und funktionsbeeinflussende Antikörper zu produzieren.

Die GENOVAC ist heute in der Lage, Forschern während aller Phasen ihrer Arbeit Lösungen anzubieten: Dabei versteht sich die GENOVAC als ein Service-Unternehmen, dass durch intensive Interaktion mit dem Kunden in der Lage ist, den jeweils optimalen Lösungsweg aufzuzeigen und anzubieten. Heute beeindruckt GENOVAC's Referenzliste mit über 500 internationalen Auftragskunden und Kooperationspartnern – eine Liste, in der weder renommierte nationale und internationale Forschungsinstitute noch die Global Player der Pharma-, Biotechnologie- und Agrarindustrie fehlen.

Quelle: Pressemitteilung GENOVAC GmbH - 18.09.2008 (P)

Weitere Informationen zum Beitrag:

GENOVAC GmbH
Dr. Stefan Lang
Waltershofener Str. 17
79111 Freiburg
Deutschland
Tel.: +49-(0)761-45636-0
Fax: +49-(0)761-45636-29
E-Mail: info@genovac.com

Fachbeitrag

26.09.2008
BioRegion Freiburg

 www.genovac.com